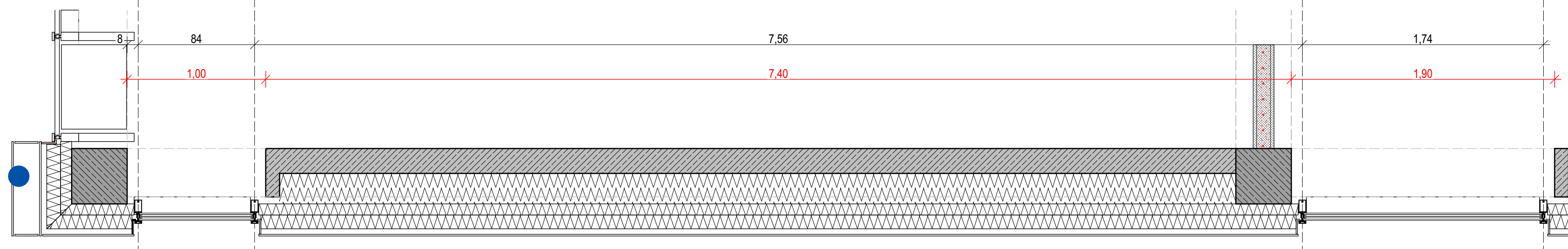


Pos.13 Westseite 1. Obergeschoss



Grundriss 1. Obergeschoss +4,97



WICHTIGE HINWEISE

EBENHEITSTOLERANZEN FÜR FLÄCHEN

- von Böden nach DIN 18202 Tabelle 3, zeile 4
- von Decken und Wänden nach DIN 18202 Tabelle 3, Zeile 6

AUSFÜHRUNG

- Die Ausführungspläne sind nur in Verbindung mit den gültigen Schal- und Bewehrungsplänen des Tragwerkplaners, sowie den Durchbruchplänen der Fachingenieure gültig und/oder den ergänzenden Angaben.
- Dehnungsfugen sind nach Angabe Tragwerkplaner auszuführen.
- Anschlüsse von Mauerwerk an Stb-Wände oder Stb-Stützen über Anschlussschienen gemäß Statikplan und konstruktiver Erfordernis.
- Türhöhen, BRH Fenster und Brüstungen verstehen sich von OK fertiger Fußboden bis UK roher Sturz

PRÜFPFLICHTEN DES AUFTRAGNEHMERS

- **Sämtliche Maße sind vom AN eigenverantwortlich auf der Baustelle zu überprüfen. Abweichungen sind der Bauleitung unverzüglich anzuzeigen.**
- **Der Ausführende ist verpflichtet, den Auftraggeber auf etwaige Unstimmigkeiten der Ausführungsunterlagen hinzuweisen (VOB, § 3.3). B. § 3.3). Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass im Ausführungsplan des Architekten keine vollständige Ausstattungsplanung eingezeichnet ist.**

PLANGELTUNGSBEREICH / PLANDARSTELLUNG

- Der Plan ist nur gültig für den im Plankopf angegebenen Planinhalt und Planungsbereich. Angrenzende Bauteile / Planungsbereiche sind gesonderten Plänen zu entnehmen. Schritte gelten jeweils nur bis zum freigegebenen Grundrissbereich. Die Bauteile sind in der Planungsphase zu definieren, die Bauteile sind in der Planungsphase zu definieren. Arbeitsflächen und Betonoberflächen sind zu definieren.
- Der Planinhalt ist auch bei digitaler Planung über nur den Maßstab gültig, der für die Betrachtung als Papierdruck gültig ist. Informationsgewinnung durch Digitales Hineinzoomen ist unzulässig.
- Detailpläne (z.B. zur Fassade) stellen R. "Systemplanungen" dar. Sie dienen als Grundlage für die fachspezifische Verwirklichung der Bauteile. Die Bauteile sind in der Planungsphase zu definieren, die Bauteile sind in der Planungsphase zu definieren. Konstruktionen auf Funktion, Dauerhaftigkeit und Bauphysik zu überprüfen. Dies gilt im besonderen Maße für stark hersteller- und produktabhängige Planungen, wie z.B. Fassaden, Küchen, Schreinermöbel etc.

BRANDSCHUTZ / FACHPLANUNGEN

- Dieser Plan gilt in Verbindung mit dem gültigen Brandschutznachweis (Textteil- und Planenteil). Der Brandschutznachweis ist selbstständig und eigenverantwortlich einzuholen. Aus diesem sind alle brandschutzrelevanten Angaben zu entnehmen, insbesondere bezüglich der Feuerwiderstände von Bauteilen und Raumbeschlüssen. Eventuell vorhandene brandschutzrelevante Darstellungen in den Architekturplänen sind rein informativ und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.
- Dieser Plan gilt in Verbindung mit den gültigen Ausführungsplänen der Fachplaner (HLSE/ELT/ET, etc.), sowie mit den gültigen freigegebenen Montageplanungen der Fachplaner (Fassadenbauer / Küchensbauer / ...). Sämtliche Ausführungen der Fachplanungen haben nach deren freigegebenen Planungen zu erfolgen unter Anweisung der Fachabteilung. Diesbezügliche Angaben im Architekturplan sind rein informativ. Unstimmigkeiten sind unverzüglich der Bauleitung anzuzeigen.

ÄNDERUNGEN

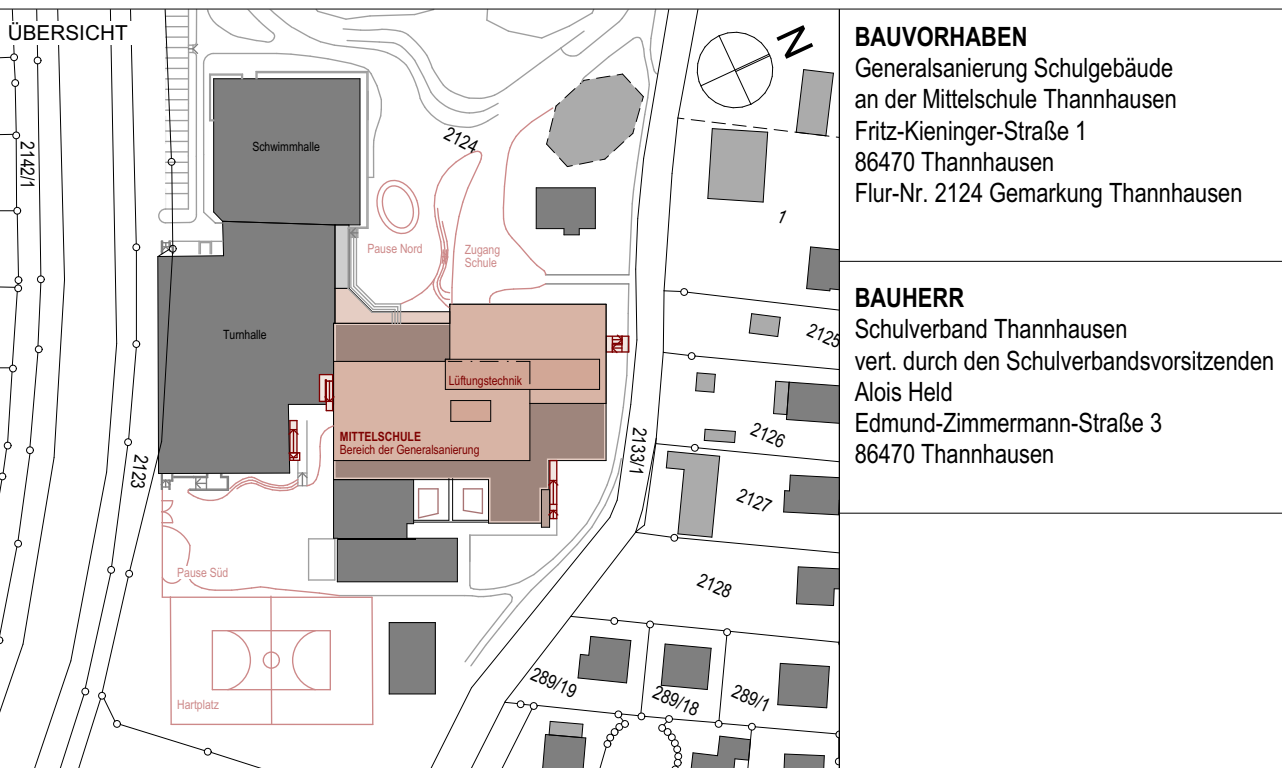
[illegible]

LEGENDE

Angaben Aussparungen	Abkürzungen	Angaben Brandschutz	Angaben Materialien
DD Deckendurchbruch	H Heizung	vsd vollständig, dicht + selbstschließend	Stahnteile, Güle nach Statik
D Deckenaussparung	L Lüftung	rd rauchdicht	Betonfertigteil
DS Deckenschnitt	S Sanitär	fh feuerhemmend	Mauerwerk
WD Wanddurchbruch	E Elektro	fh feuerbeständig	Leuchtwand
WA Wandaussparung	G Gas	RA RWA Rauch- / Wasserdurchdringung	Wärmegedämm. (intest)
WS Wandschitz senk	BR Brüst hoch u. OKF	NA Notsaugang	Wärmegedämm. (uz)
WW Wandschitz waagl.	US Lichtschutz	L Lichter Durchgang	Schotter, Unterbau oder Kies
FBD Fußbodendurchbr.	HKM Heizkörpernische		gewachsender Boden
FD Fundamentdurchbr.	n.n. n.n.		Abbruch Erkennung
FBA Fußbauteinaussp.	n.n. n.n.		Abbruch statische Entlastung
FA Fundamenteinaussp.	n.n. n.n.		Abbruch Rückbau Dach d. Flachdach
FS Fundamentschütz	n.n. n.n.		n.n.
RFB Rohlfußboden			n.n.
FFB Fertigfußboden			n.n.

K Kote Rohbau OKR / UKR

Kf Kote Ausbau OKF / UKF



AUSFÜHRUNGSPLANUNG

PLANNAME

Pfosten Riegel Fassade

PLANNR. 13	DATUM	MASS-STAB 1:25
----------------------	-------	--------------------------

	Plangröße 1650 x 580 mm	Urheberschutz nach DIN 34, Abschnitt 2
--	--------------------------------	---